

Fujitsu erweitert PRIMEFLEX for VMware-Portfolio zur Beschleunigung von Innovationsprozessen in Hybrid- und Multi-Cloud-Umgebungen

Wien, 30. November 2020 – Container und Kubernetes bilden die Grundlage für Cloud-native und andere moderne Anwendungen, die für das digitale Zeitalter entwickelt wurden. Das PRIMEFLEX for VMware-Portfolio von Fujitsu unterstützt ab sofort VMware vSphere7. Dies ermöglicht es Unternehmen, Kubernetes nativ über VMware vSphere oder in Verbindung mit dem VMware Tanzu Portfolio zu nutzen. Betriebsteams erhalten eine konsolidierte, vollständig hybride Umgebung, um sowohl moderne als auch traditionelle Anwendungen parallel zu verwalten. Zudem lassen sich Workloads nahtlos zwischen der Cloud und dem Rechenzentrum verschieben, wodurch Unternehmen ihre datengesteuerte Transformation mit einem dedizierten DevOps-Ansatz beschleunigen können.

Durch den Ansatz, Container und virtuelle Maschinen gleichzeitig und auf bestehenden Infrastrukturen auszuführen, sind Unternehmen in der Lage, Workloads zu modernisieren und das geeignete Cloud-Modell für die jeweilige Anwendung zu finden, während gleichzeitig Infrastrukturleistung und -kosten optimiert werden.

Das vorgetestete und vollständig zertifizierte Fujitsu PRIMEFLEX for VMware-Portfolio ist eine Kombination aus konvergenter und hyperkonvergenter Infrastrukturkonfiguration. Es bietet die agilste und kosteneffizienteste Grundlage für digitale Innovationen und neue Business Services. Fujitsu vereint aufeinander abgestimmte Hard- und Software für Computing- und Storage-Anwendungen sowie Netzwerkkonnektivität in einer integrierten Lösung für eine schnelle und unkomplizierte Bereitstellung. Diese decken ein breites Spektrum an Einsatzmöglichkeiten ab, darunter virtuelle Desktop-Infrastrukturen (Virtual Desktop Infrastructures, VDI), Online-Transaktionsverarbeitung (Online Transaction Processing, OLTP), analytische Workloads und Datenbank-Workloads wie SAP HANA. Unternehmen können innerhalb des PRIMEFLEX-Portfolios aus drei verschiedenen Infrastrukturen wählen, um für jede Rechen- und Speicheranforderung die richtige Architektur aufzubauen.

Der Fujitsu Infrastructure Manager ermöglicht ein einfaches Lifecycle-Management von PRIMEFLEX-Lösungen. Fujitsu bietet zudem individuelle Beratung und ist die zentrale Anlaufstelle für den Support.

Preise und Verfügbarkeit

Fujitsu PRIMEFLEX for VMware vSphere, PRIMEFLEX for VMware vSAN und PRIMEFLEX for VMware Cloud Foundation unterstützen jetzt alle VMware vSphere 7. Bestehende Kunden können einfach auf die neueste Version upgraden. Das PRIMEFLEX-Portfolio ist sowohl direkt bei Fujitsu als auch über das Partnernetzwerk von Fujitsu erhältlich. Die Preise variieren je nach den Spezifikationen und beginnen bei 50.000 Euro.

Weitere Informationen über Fujitsu erhalten Sie über

- Fujitsu Aktuell: <http://www.fujitsu.com/de/fujitsuaktuell>
- Twitter: http://twitter.com/Fujitsu_DE
- LinkedIn: <http://www.linkedin.com/company/Fujitsu>
- Facebook: <http://www.facebook.com/Fujitsu.DE>
- Fujitsu Bildmaterial und Media Server: https://mediaportal.ts.fujitsu.com/pages/dk_home.php
- Fujitsu Newsroom: <http://de.fujitsu.com/newsroom>

Pressekontakt:

ikp Wien GmbH
Ines Schmied-Binderlehner
Tel.: +43 1 524 77 90-24
fujitsu@ikp.at

Über Fujitsu

Fujitsu ist der führende japanische Anbieter von Informations- und Telekommunikations-basierten (ITK) Geschäftslösungen und bietet eine breite Palette an Technologieprodukten, -lösungen und -dienstleistungen. Mit rund 130.000 Mitarbeitern betreut das Unternehmen Kunden in mehr als 100 Ländern. Fujitsu nutzt seine ITK-Expertise, um die Zukunft der Gesellschaft gemeinsam mit seinen Kunden zu gestalten. Im Geschäftsjahr 2019 (zum 31. März 2020) erzielte Fujitsu Limited (TSE:6702) mit Hauptsitz in Tokio, Japan, einen konsolidierten Jahresumsatz von 3,9 Billionen Yen (35 Milliarden US-Dollar). <http://www.fujitsu.at>

Über Fujitsu Central Europe (CE)

Fujitsu unterstützt als führender Informations- und Telekommunikations-Komplettanbieter seine Kunden bei allen Aspekten der digitalen Transformation. Dafür kombiniert das Unternehmen IT-Dienstleistungen und Produkte mit zukunftsweisenden digitalen Technologien – wie Künstlicher Intelligenz (KI), dem Internet der Dinge (IoT), Blockchain, Analytics, Digital Annealing sowie Cloud- und Sicherheitslösungen – und schafft zusammen mit seinen Kunden und Partnern neue Werte. Das Produkt- und Service-Angebot kann passgenau auf die individuellen Bedürfnisse zugeschnitten werden – von der Konzeption bis hin zur Implementierung, dem Betrieb und der Orchestrierung von digitalen Ökosystemen.

In der Region Central Europe (Deutschland, Österreich, Schweiz) erzielte Fujitsu im Geschäftsjahr 2017 (zum 31. März 2018) mit circa 2.800 Mitarbeitern einen Umsatz von rund 1,8 Milliarden Euro. Mit über 10.000 Channel-Partnern in Central Europe verfügt Fujitsu zudem über eines der leistungsfähigsten Partnernetzwerke der Branche.

Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.fujitsu.at>